



## IN EXTREMO - Musikalischer Mauerfall

Sie zählen zu den größten und außergewöhnlichsten deutschen Gruppen überhaupt, und doch ist ihr Werdegang fast noch spektakulärer als der Erfolg selbst: als Sänger **Micha Rhein** alias Das Letzte Einhorn eines Morgens vor zehn Jahren aufwacht, hat er nichts mehr als außer eine Zigarette und die berühmte Hand in den Mund. Der Partner seines Mittelalter-Duos, mit dem er schon zu DDR-Zeiten Geld verdient und Bekanntheitsgrad erworben hat, hat ihn sitzen lassen.

Als Micha den Tatsachen ins Auge blickt und dabei ratlos in einem Lateinlexikon blättert, sticht ihm ein Ausdruck ins Auge, der für den Musiker sofort mehr als nur eine Redewendung ist: in extremo - was so viel bedeutet wie "zu guter Letzt", "schlussendlich". Micha weiß: das ist es. Die Geburtsstunde von **IN EXTREMO** schlägt. Nach und nach finden sich sieben Individualisten zusammen, die als Das Letzte Einhorn, Dr. Pymonte, Yellow Pfeiffer, Flex Der Biegsame, Der Lange, Die Lutter und Der Morgenstern einen Zusammenhalt (er-)leben, der sie alle Hindernisse meistern lässt. Unbeschriebene Blätter sind die sieben Musiker dabei längst nicht mehr. Jeder von ihnen hat bereits seine Erfahrungen gemacht und weiß, dass der Weg zum Erfolg steinig sein kann.

"Ich habe alles schon erlebt; ich habe Kaviar gegessen und habe aber auch schon Schrippen im Kaufhaus geklaut, weil ich sonst nichts zu fressen gehabt hätte", sagt Micha, fast so, als ob es ganz normal wäre. Das Leben hat ihm viel beigebracht. "Ich kann mit sehr wenig auskommen, kann es aber auch genießen, wenn ich mal mehr habe." Insbesondere die DDR-Musikerzeit hat so manche Lektion gelehrt. Weil Musiker dort ohnehin mit strengem Auge überwacht wurden und Micha eines Abends lustig und leicht alkoholisiert am Alexanderplatz gefeiert hatte, wurden er und sein damaliger Kumpel prompt für eine Nacht und einen Tag lang ins Untersuchungsgefängnis gesteckt.

Das wirklich Bizarre dabei: im Jahr 2003 drehen **IN EXTREMO** in eben jenem Knast in der Otto-Braun-Straße, der mittlerweile für Filmproduktionen genutzt wird, ihr Video zur Hitsingle "Küss Mich". "Ich habe sogar ein Interview für VIVA gegeben, während dem ich genau in der Zelle saß, in der ich damals die Nacht verbracht hatte", schmunzelt Micha, obwohl ihm nicht wirklich zum Schmunzeln zumute ist. "Da ist es mir echt kalt den Rücken runter."

Es sind Geschichten wie diese, mit denen **IN EXTREMO** eigentlich Bücher füllen könnten. Und es sind Geschichten wie diese, die **IN EXTREMO** so sehr von anderen erfolgreichen Gruppen unterscheiden. Sie haben keine der glatten Karrieren erlebt, die für gewöhnlich von Erfolgsacts so beschriftet werden. Und sie haben sich auch musikalisch nie für Kompromisse entschieden. **IN EXTREMO** haben unbeirrt ihr Ding durchgezogen - und dafür kommerziellen Erfolg mit einer Musik geerntet, die eigentlich gar nicht kommerziell ist. So erstaunt es wenig, dass die sieben Individualisten sich auch zum zehnjährigen Jubiläum für ein eher ungewöhnliches Best Of-Album entschieden haben: neben einigen neu aufgenommenen alten Stücken covern darauf ganz unterschiedliche Musiker In Extremo-Stücke auf deren ganz eigene Art. So liefern die Chartstürmer Silbermond mit "Gier" beispielsweise eine völlig andere Facette als ein ebenso vertretener Götz Alsmann.

Und so ist es wie es ist: **IN EXTREMO** haben bewiesen, dass sich Authentizität vielmehr durchsetzen kann wie Kommerzialisierung. Dann kann bei der breiten Masse eben auch musikalisch gesehen die Mauer fallen.

**IN EXTREMO – „Kein Blick zurück“ VÖ. 08.12.  
Jubiläums-Best-Of...- Album zum 10jährigen Bandjubiläum**

**IN EXTREMO – Jubiläumstour im Dezember:**

07.12.06 CZ-ZLIN - Masters Of Rock Café  
08.12.06 A-WIEN –Gasometer  
09.12.06 D-RAVENSBURG – Oberschwabenhalle  
10.12.06 D-KÖLN – Palladium 11.12.06 D-MANNHEIM - Maimarktclub  
12.12.06 D-BIELEFELD – Ringlockschuppen  
13.12.06 D-PAHLEN - Eiderlandhalle  
14.12.06 D-MAGDEBURG – AMO  
15.12.06 D-TRIER 16.12.06 D-STUTTGART - Congresszentrum  
17.12.06 D-MÜNCHEN – Zenith  
19.12.06 D-FRANKFURT/Neu Isenbureg - Hugenottenhalle  
20.12.06 CH-ZÜRICH – Volkshaus  
21.12.06 D-FULDA/Wartenberg - WartenbergOval  
22.12.06 D-FÜRTH –Stadthalle  
26.12.06 D-BREMEN - Pier 2  
27.12.06 D-ERFURT - Thüringenhalle  
28.12.06 D-LEIPZIG - Haus Auensee 2  
09.12.06 D-HANNOVER -AWD Hall

**IN EXTREMO – „Kein Blick zurück“ Jubiläums-Best-Of...- Album zum 10jährigen Bandjubiläum ...**

Mit dem **Best Of Album "Kein Blick zurück"**, zieht das Einhorn und seine sechs Kollegen nun Bilanz über das zurückliegende Jahrzehnt. Neben einer regulären **Best Of Platte**, auf der **IN EXTREMO** alte Hits neu und mit zeitgemäßer Produktion wieder aufgenommen haben ... beispielsweise einiges von dem "Weckt Die Toten" Album, wird auch eine Bonus-CD mit von der Partie sein, auf der andere Künstler **IN EXTREMO-Songs** covern. Mit dabei sind unter anderem **Silbermond mit "Die Gier"**, **Götz Alsmann mit "Singapur"**, **Killing Joke und Grave Digger**.

Besonders stolz ist Micha Rhein im Zusammenhang mit dieser Cover-CD auch auf den Beitrag einer Gruppe namens **Ougenweide**. Sie haben das Beste aus den "Merseburger Zaubersprüchen" eigens dafür aufgenommen. "Augenweide ist eine Mittelalterband in den Siebzigern gewesen", lüftet der **IN EXTREMO** Sänger das Geheimnis. "Und die hat damals, in den Siebzigern, die "Merseburger Zaubersprüche" vertont. Viele Mittelalterbands spielen diese Melodie heute noch, ohne dabei zu wissen, dass es sich dabei um gar keine echte Musik aus dem Mittelalter handelt, sondern um ein Stück, das in den Siebzigern erst geschrieben wurde..."

**Die Alten - neu eingespielt:**

1. Hiemali Tempore
2. Ai Vis Lo Lop
3. Herr Mannelig
4. Spielmannsfluch
5. Villeman Og Magnhild
6. Rotes Haar
7. Pavane
8. Vänner Och Frände
9. Vollmond

**Die Neuen - neu eingespielt:**

10. Alte Liebe
11. Kein Sturm hält uns auf

**Die Neueren - nicht neu eingespielt:**

12. Wind
13. Omnia Sol Temperat
14. Erdbeermund
15. Küss Mich
16. Rasend Herz
17. Nymphenzeit

**In Extremo Cover von u.a.:**

1. Ave Maria - Blind
2. Der Rattenfänger - Grave Digger
3. Singapur - Götz Alsmann
4. Die Gier - Silbermond
5. Merseburger Zaubersprüche I - Ougenweide
6. Rasend Herz – Paul Raven - Killing Joke ( Remix )
7. Spielmann - Micha Rhein / Vince Sorg
8. Nur Ihr Allein - Randalica